

Thermische Entkopplung

Das thermische Entkopplungselement besteht aus

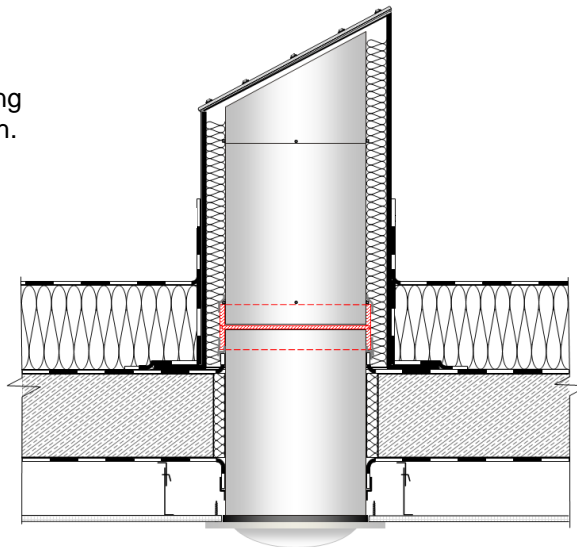
- Umreifung aus Hart-PVC 1,5 mm dick
- 6 mm starke Acrylglas-Scheibe
- umlaufende Polystyrol-Dämmung 10 mm dick



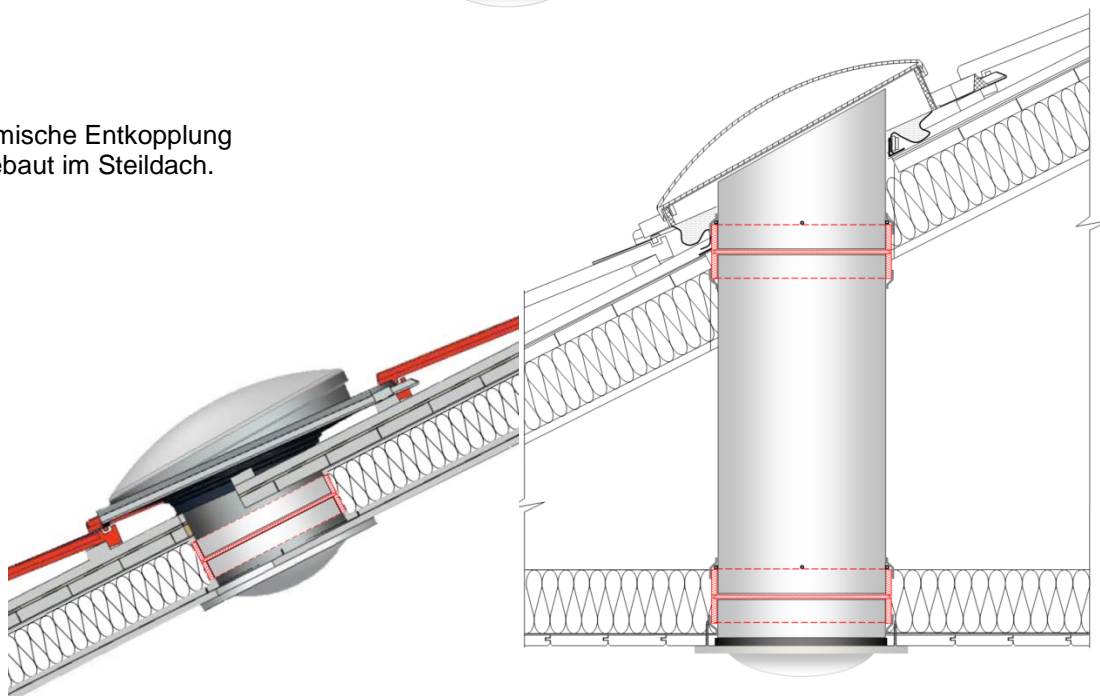
Die thermische Entkopplung ergibt für das Gesamtsystem einen U-Wert von: LK.30: 1,0 W/(m²K)
LK.45: 1,1 W/(m²K)
LK.60: 1,2 W/(m²K).

Einbauposition: Die thermische Entkopplung wird mittig auf Höhe der Gebäudedämmung montiert.

Thermische Entkopplung eingebaut im Flachdach.



Thermische Entkopplung eingebaut im Steildach.

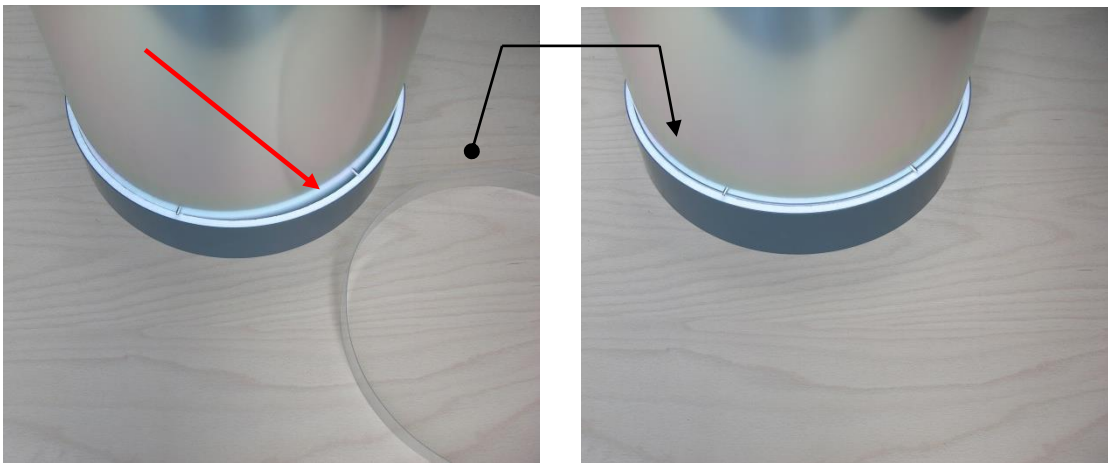


In dieser Zeichnung sind beispielhaft 2 Dämmebenen und 2 Entkopplungen eingezeichnet.

Einbauanleitung für Th-EK-30/U=1,0 / Th-EK-45/U=1,1 / Th-EK-60/U=1,2

Montage:

- Die optische Röhre durchtrennen (mittig auf Höhe der Gebäudedämmung) z.B. mit einem Winkelschleifer
- Die thermische Entkopplung zwischen beide Rohrteile einfügen
- Da die optischen Röhren konisch sind, kann es sein, dass die Röhre unsymmetrisch im Entkopplungselement sitzt. In diesem Fall mit dem 1 mm starken transparenten Kunststoffring* die optische Röhre mittig platzieren. Bei Bedarf den Kunststoffring fixieren, z.B. mit Butyl-Band.



vorher: unsymmetrisch

nachher: mittig

- Mit dem Alu-Butyl-Klebeband* die optische Röhre oberhalb und unterhalb der thermischen Entkopplung dampfdicht abkleben.

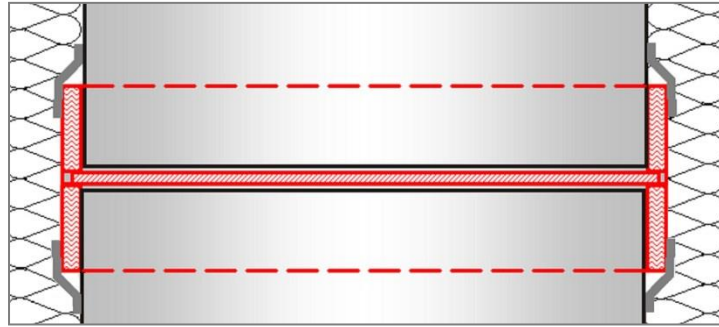


* im Lieferumfang enthalten: LK.30: 12 Stück, LK.45: 16 Stück, LK.60: 24 Stück je 20 cm lang

Thermische Entkopplung

- Schutzfolien der Acrylglas-Scheiben beidseitig abziehen
- Gesamtsystem passend mit der Gebäudedämmung verbinden und wieder dämmen
- Fertig

Ansicht im Schnitt:



Zubehör Thermische Entkopplung beim Einbau im Flachdach (U-Wert = 1,x)